



Kita Chinderhus  
Rägeboge Uzwil

## Jahresbericht 2020

### **Strategie-Entscheid; Konzentration auf Vorschulkinder**

Mit der Schliessung des Schülerhus per Juli 2020 hat der Vorstand einen Kurswechsel entschieden. Der Wegfall der Schülerinnen und Schüler wurde ausgeglichen mit einer Erhöhung der Anzahl Plätze im Chinderhus auf 42. Die Grösse des Betriebs blieb nahezu gleich.

Ein Grund für die Konzentration auf Vorschulkinder liegt in der Tatsache, dass wir als privater Verein die Betreuung von Schülerinnen und Schülern nicht wirtschaftlich genug führen können ohne klare Zusagen von langfristigen Geldern der öffentlichen Hand.

Auch die Begrenzung auf einen einzelnen Standort genügt dem Anspruch nicht, allen Schülerinnen und Schülern der Gemeinden Uzwil und Oberuzwil flächendeckend schulergänzende Betreuung anzubieten.

Die Schulen haben nahtlos Angebote bereitgestellt, um allen Schulkindern die gewünschte Betreuung in schuleigenen und -nahen Räumlichkeiten zu bieten. Den Verantwortlichen der Schulen Uzwil und Oberuzwil haben danken wir für ihre Kooperation.

### **Neuer Look; Logo und Aussenwand**

Sicher ist Ihnen die bunte Aussenwand entlang der Bahnhofstrasse aufgefallen. Sie wird ergänzt durch eine beschriftete Stele beim Fussgängertor. Vorbeispazierende oder -fahrende können dynamische Figuren studieren, die auf das Geschehen dahinter schliessen lassen. Auch unser Logo hat sich verändert. Das bewährte Haus mit den regenbogenfarbenen Elementen ist in einen goldenen kreisrunden Rahmen eingebettet. Er widerspiegelt die charakteristischen Formen der Kita-Innenräume.

### **Wechsel in der Kita-Leitung**

Die Umstrukturierung des Betriebs von zwei Häusern auf eines erforderte Anpassungen bei den Anstellungen. Die Kita-Leitung wurde kombiniert mit einem Anteil Betreuung.

Dieses Modell vermochte die bisherigen Leiterinnen nicht vollends zu überzeugen.

Nach 25 Jahren haben Judith Suter und Daniela Eilinger entschieden, das Chinderhus zu verlassen und sich beruflich anderweitig zu orientieren.

Unterstützt durch den Vorstand nahmen Deborah Clemente und Melina Lenzlinger vorübergehend die wichtigsten Leitungsaufgaben wahr. Am 1. Januar 2021 hat Claudia Nussbaumer die Leitung übernehmen. Sie ist zusätzlich in der Betreuung anzutreffen.

Deborah Clemente behält ein Teilpensum Pädagogische Leitung, das auch die Begleitung von vier Lernenden umfasst.



Kita Chinderhus  
Rägeboge Uzwil



Claudia Nussbaumer  
Kita-Leitung Chinderhus Rägeboge Uzwil

### **Leistungsvereinbarungen; erster Firmenvertrag**

Die Leistungsvereinbarungen mit den Gemeinden Uzwil und Oberuzwil wurden erneuert und auf das veränderte Angebot angepasst. Zusätzlich konnte die Zusammenarbeit mit der Firma Bühler vertraglich geregelt werden. Aufgrund der Firmensubvention kann Kindern von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Firma Bühler weiterhin ein Rabatt von 10% auf die gebuchte Betreuung gewährt werden.

### **Masken in der Kita-Betreuung**

Wer hätte das gedacht? Wir betreuen maskiert! Alle Erwachsenen in der Kita tragen Masken. Wir sind nicht begeistert über den Verlust der erkennbaren Mimik und das verminderte Gesichtsfeld. Den Kindern wird die Sprachentwicklung erschwert, weil die Mundstellung bei der Bildung der Laute nicht vom Gesicht ablesbar ist. Der bestmögliche Schutz vor Ansteckung ist jedoch wichtig. Eine Ansteckungswelle in der Kita kann zu einer vorübergehenden Schliessung des Betriebs führen. Dies gilt es zu verhindern. So gesehen ist das vorübergehende Tragen von Masken in der Betreuung zu "schlucken".

Eine interessante Beobachtung: Die alljährliche «Schnudernasen»-Zeit, die sich in der Kita oft über mehrere Winterwochen hinzieht, ist diesmal ausgeblieben. Haben die vorbeugenden Hygiene-Massnahmen und die Masken den meisten Krankheitserregern den Garaus gemacht?

### **Kommen Gelder von Bund und Kanton?**

Unsere Kassierin – und nicht nur sie - hat Nerven gebraucht. Kommen nun Gelder vom Kanton oder doch nicht? Oder vom Bund? Zwischen einer vorsorglichen Anmeldung für Kurzarbeitsentschädigung während der Umsetzung der verordneten Corona-Massnahmen im Frühling 2020 und entsprechenden Hochrechnungen hat Carmela Petrizzo den Verlust durch nicht bezogene Betreuungstage berechnet. Alles begann von vorne, nachdem der Kanton die Bedingungen für die Ausfallentschädigung geändert hatte. Dankbar sind wir nun, dass öffentliche Gelder das Loch stopfen. Die Erfahrung hat gezeigt: Kitas sind zu wichtig, als dass sie geschlossen werden könnten. Der Wert der Kinderbetreuung ist offensichtlicher geworden.



Kita Chinderhus  
Rägeboge Uzwil

### **Weiterbildung im Fokus**

Unser junges Team ist wissbegierig und willens, sich stetig weiterzubilden. 2020 haben wir mehr Gelder für Weiterbildung investiert, als in anderen Jahren. Zurzeit absolviert eine Mitarbeiterin das Studium Kinderbetreuung Höhere Fachschule HF. Für eine andere Mitarbeiterin wurde die Mitfinanzierung einer Fachweiterbildung geregelt. Die mehrjährige Team-Weiterbildung zur halboffenen Konzeption wird 2021 weitergeführt. Betriebliche Weiterentwicklung bedingt die Erweiterung von Kompetenzen der Mitwirkenden. Davon profitieren wir alle.

### **Corona; Erschwerte Bedingungen und Reduktion auf das Wesentliche**

Keine Kita-Anlässe, keine Jubiläumsveranstaltung zum Vierteljahrhundert Chinderhus Rägeboge, kein Herbstmarkt-Stand mit fröhlichen Gesichtern, keine grosse Verabschiedung der langjährigen Leitung, keine Tage der offenen Türe, kein öffentlicher Anlass zur Einsetzung der neuen Leiterin. Reduktion auf das Wesentliche. Flexibel bleiben und unter erschwerten Corona-Bedingungen Wege finden und schaffen, um das Wesentliche weiterhin mit frohem Mut zu tun.

Seit 2019 sind wir Mitglied der Arbeitgebervereinigung Uzwil und Umgebung, AGV. Alles Geplante musste abgesagt werden. Die angestrebte Vernetzung mit Arbeitgebern konnte nicht vorangetrieben werden.

### **Danke**

Allen Eltern und Vereinsmitgliedern danke ich für das entgegengebrachte Vertrauen. Dem gesamten Betreuerinnen- und Betreuer-Team inklusive Administration und Küche gebührt ein grosses Dankeschön für die liebevoll geleistete tägliche Arbeit. In herausfordernden Zeiten haben sie in der ersten Corona-Welle die Betreuung gewährleistet trotz Unsicherheiten und Ansteckungsgefahr. Dieser Einsatz verdient besondere Anerkennung.

Der Kollegin und den Kollegen im Vorstand danke ich für die effiziente, schöne Zusammenarbeit.

Freundliche Grüsse  
Anita Haag, Präsidentin

